

Bildung für nachhaltige Entwicklung

wird in der Arbeit des Forums zum Austausch zwischen den Kulturen besonders unter folgenden Aspekten bei unseren Schülerinnen und Schülern gefördert:

Ökologie:

Bei der Konzeption und Durchführung unserer Projektaktivitäten achten wir auf eine Verwendung von Materialien, die die Umwelt möglichst gering belasten sowie die Verwendung nachhaltiger, langlebiger Konstruktionen bei der Herstellung von Produkten. Zudem ist die ressourcenschonende Verwendung lokal erhältlicher Materialien bei der Realisierung unserer Projekte in Deutschland und Mosambik für uns eine Selbstverständlichkeit.

Soziale Kompetenzen:

Unsere Partnerschaftsprojekte werden von deutschen und mosambikanischen Jugendlichen gemeinsam und eigenverantwortlich entwickelt. Dabei lernen die Jugendlichen beider Kulturen voneinander.

Kulturelle Vielfalt:

Kernaspekt unseres Konzeptes ist der interkulturelle Austausch. Dabei erfahren unsere Schüler, dass auch ein Land wie Mosambik, das zu den ärmsten Ländern überhaupt gehört, sehr viele positive kulturelle Dinge zu bieten hat, die in unserer Kultur teilweise verloren gegangen sind.

Globale Verantwortung:

Unsere Schüler erleben die Notwendigkeit globaler Verantwortung in vielfacher Hinsicht: sie übernehmen Verantwortung bei der Projektdurchführung sowie in der Vereins- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Teilnahme an den Projektreisen verändert ihr Weltbild.